

## 4000 Meter Holz fürs neue Dach

Zinzendorfschulen feiern Richtfest am Haus Spangenberg. Arbeiten liegen voll im Zeitplan

**Königsfeld** (log) In schwindelerregender Höhe von etwa 17 Metern sprachen zwei Zimmerer ihren Richtspruch nach guter alter Tradition. „Den Umbau haben wir erstellt und hoffen, dass er euch gefällt“, verkündete Bauleiter Klaus Hug, bevor sein leer getrunkenes Glas auf dem Boden in Scherben zersprang und dem Bauwerk Glück bringen soll. Nur sieben Wochen nach Beginn der Sanierungsarbeiten des 70 Jahre alten Daches des Hauses Spangenberg der Zinzendorfschulen feierten Handwerker, Planer und Schulleitung nun das Richtfest. Damit ist eine wichtige Etappe des Bauvorhabens fertiggestellt.

Architekt Reiner Ketterer schilderte in der Mensa den bisherigen Verlauf der Bauarbeiten und hob die bisher unkomplizierte Zusammenarbeit aller am Bau Beteiligten und die gute Leistung der einzelnen Handwerker hervor. Die Möglichkeit für eine freihändige Ausschreibung betrachte er als Glücksfall. Dadurch habe die Firma Holzbau Ginter kurzfristig beauftragt werden können. Sie habe es geschafft, dem Zeitplan eine Woche voraus zu sein.

Es seien 4000 laufende Meter und 164 Kubikmeter Bauholz, 64 Dachelemente und 37 Wandelemente mit teils 17 Metern Länge verarbeitet worden. Da habe alles auf den Millimeter gepasst, zeigte sich Ketterer tief beeindruckt und räumte ein: „Jetzt bin ich beruhigt und kann wieder ruhig schlafen.“ Auch die Fenster seien bereits eingebaut. Die

Erwartungen müssten nun etwas heruntergeschraubt werden, so Ketterer. Etwa zweieinhalb Wochen werde für die Montage der Bleche an den vielen Dachgauben benötigt und bis in drei Wochen seien die Malerarbeiten an der sanierten Außenfassade abgeschlossen.

Schulverwaltungsleiter Tobias Banholzer erinnerte an den Februar 2018, als in ein er Nacht- und Nebelaktion die Entscheidung für die Baumaßnahme getroffen worden sei. Für die Stellung eines Förderantrags habe man nur einen Monat Zeit gehabt und bereits im Juni sei die Zusage eingetroffen. Nun habe die Planung beginnen können. Innerhalb nur eines Jahres sei im Dachgeschoss ein Lernatelier mit rund 500 Quadratmetern Nutzfläche entstanden, schilderte Banholzer. Das Zentrum bilde ein über 200 Quadratmeter großer,



Handwerker, Planer und Mitarbeiter der Zinzendorfschulen feiern am Freitag Richtfest am Schulgebäude Haus Spangenberg.  
BILD: LOTHAR HERZOG

offener Raum mit Projektionsflächen und Moderationswänden. Im Ostflügel entstehen sechs Gruppenarbeitsräume, von denen jeweils der mittlere ein Kommunikations- und Präsentationsraum werde.

Vorgesehen sei, das ganze Dachgeschoss mit WLAN auszustatten, um die Arbeit mit Tablets zu ermöglichen. Er sei zuversichtlich, dass die Baumaßnahme bis im Juli 2020 abgeschlossen sei, so der Verwaltungsleiter.